

04. DEZEMBER 2018 - AKTUELLES

Neuer Vorstand für den Christinnenrat



Neu im Vorstand des Christinnenrates ist kfd-Bundesvorstandsmitglied Mechthild Burk (links). Brigitte Vielhaus, kfd-Bundesgeschäftsführerin, stellte sich nach 12 Jahren Vorstandstätigkeit nicht mehr für die Wiederwahl zur Verfügung. Foto: Christinnenrat

Mechthild Burk, kfd-Bundesvorstandsmitglied, ist neue Vorstandsfrau im ökumenischen Christinnenrat

Auf seiner diesjährigen Mitgliederversammlung hat der Christinnenrat am 3./4. Dezember 2018 in Stuttgart für eine Amtszeit von drei Jahren einen neuen Vorstand gewählt.

Vorstandsmitglieder sind Mona Kuntze, Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden (BEFG), Claudia Montanus, Evangelische Frauen in Deutschland (EFiD) und Mechthild Burk, Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd).

Brigitte Vielhaus (kfd-Bundesgeschäftsführerin) und Bärbel Haug (EFiD) sind bei der Vorstandswahl nicht erneut angetreten.

Der Christinnenrat ist ein Zusammenschluss von konfessionellen und ökumenisch arbeitenden Frauenorganisationen, Netzwerken und Gremien auf Bundesebene. Er wurde

im Jahr 2000 gegründet. Die kfd gehört zu den Gründungsmitgliedern.

Der Christinnenrat will die ökumenische Gemeinschaft unter den Frauen stärken und "zur Erneuerung der Kirchen im Geist ökumenischer Offenheit beitragen."

Zudem setzt er sich für Geschlechtergerechtigkeit in den christlichen Kirchen ein. Mit seinem Engagement will der Christinnenrat "der Einheit der Kirche dienen und dazu beitragen, den Skandal der Trennung zu überwinden", wie es in seinen ökumenischen Leitsätzen heißt.

Links

Ökumenisches Engagement der kfd

Christinnenrat

KONTAKT

Saskia Bellem

Pressesprecherin

Telefon: 0211 44992-25

Mobil: 0172 8718544

saskia.bellem@kfd.de